

Beispiel

Ein Elektronikunternehmen fertigt Steuergeräte für die Autoindustrie. Die folgenden Daten zum Unternehmen sind bekannt:

	(ohne AfA)	(mit AfA)
FeMa	45,00	45,00
FeLö	35,00	35,00
sonst. Kosten	12,00	12,00
AfA	-	2,00
Gewinne	5,00	5,00
Netto-VKP	97,00	99,00

Produktionsanlagen:

10 Maschinen AW je	20000,00
Nutzungsdauer	5 Jahre
Jahresproduktion je Ma	20000 Stück
jährl. AfA 20%	40000,00
AfA pro Stück	2,00

Kalkulation/Stück

- ① Berechnen Sie die zusätzlichen liquiden Mittel aus der Preiserhöhung.
- ② Stellen Sie das Verfahren der Finanzierung mit Hilfe des folgenden Schemas dar.



In einem Industriebetrieb soll die durch Eigenfinanzierung beschaffte Erstausrüstung (10 Maschinen zu je 100.000 €, Nutzungsdauer 5 Jahre) durch Verwendung der Abschreibungsgegenwerte erweitert werden. Das Abschreibungsverfahren ist linear. Es wird unterstellt, dass die bilanzielle und kalkulatorische Abschreibung übereinstimmen. Auf jeder der Maschinen sollen jährlich 6.000 Teile gefertigt werden.

- Stellen Sie den Verlauf der Finanzierung aus Abschreibungen für 10 Jahre in der folgenden Tabelle dar.
Gehen Sie dabei von konstanten Anschaffungskosten von 100.000€ je Maschine aus. Beachten Sie, dass die am Ende des Jahres freigesetzten Mittel verwendet werden, neue Maschinen zu kaufen, sofern der Betrag hierzu ausreicht.
- Geben Sie an, auf wie viel Maschinen sich der Bestand maximal erhöhen lässt und wann sich der kritische Punkt der Substanzerhaltung ergibt.
- Ermitteln Sie, bei welcher Kapazität sich die Maschinenzahl stabilisiert.

Jahr	Ma Stück	Ma AW T€	Ab T€	Reinv. T€	Reinv. Stück	Buchw. T€	Restgeld T€
Anf. 1.J.							
Ende 1.J.							
Anf. 2.J.							
Ende 2.J.							